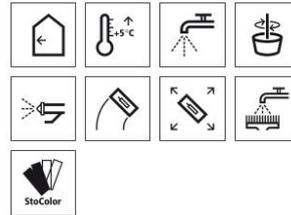


Technisches Merkblatt

StoDecosit SP

Konservierungsmittelfreier Dispersionssilikat-Spritzputz



Charakteristik

- Anwendung**
- innen
 - sehr gut geeignet zur kreativen Gestaltung von Wandflächen und Deckenflächen
 - speziell für sensible Bereiche, z. B. Kindergärten, Krankenhäuser
 - für hochwertige Sanierungen von schimmelbefallenen Innenflächen

- Eigenschaften**
- konservierungsmittelfrei
 - ressourcenschonend
 - 97 % Inhaltsstoffe natürlichen Ursprungs
 - Innenputz nach DIN EN 15824
 - hoher Weißgrad
 - sehr gut deckend
 - rationelle Verarbeitung mit verschiedenen Spritzgeräten
 - minimaler Rückprall
 - strapazierfähige Oberfläche
 - sehr gut schimmelpilzhemmend
 - diffusionsoffen
 - sehr gutes Feuchtemanagement
 - im System perfekt auf StoCalce Functio abgestimmt
 - lösemittelfrei, weichmacherfrei, emissionsarm
 - frei von fogging-aktiven Substanzen
 - TÜV-Mark - fremdüberwacht
 - ökozertifiziert - erfüllt die strengsten Kriterien bzgl. Umwelt, Gesundheit und Funktionalität (natureplus®)

- Optik**
- SP: Spritzputz

- Besonderheiten/Hinweise**
- für Spritzputze ist der Untergrund Qualitätsstufe mind. Q3 erforderlich
 - unbeschichtete Gispkartonplatten: Lichtschutz gemäß BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten.

Technisches Merkblatt

StoDecosit SP

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811-2	1,7 g/cm ³	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	< 0,05 m	V1 hoch
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl μ	EN ISO 7783	< 20	V1 hoch

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, eben, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.

Vorbereitungen

Die Vorbereitung des Untergrunds und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten.

Kritische Untergründe müssen auf Eignung geprüft werden. Probeflächen anlegen!

Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen (mechanisch oder mit geeigneten Abbeizmitteln).

Grundierungen dürfen keine glänzende Schicht bilden.

Normal saugende Untergründe:
Grundieren mit StoPrim Plex oder StoPrim GT. StoPrim Plex ist verarbeitungsfertig und bis max. 20 % mit Wasser verdünnbar.

Wasserlösliche Inhaltsstoffe:
Isolieren mit StoPrim Isol.

Intakte zweikomponentige Beschichtungen, Nichteisenmetalle, Kunststoffe:
Grundieren mit StoAqua EP Activ.

Schimmelbefallene Flächen:
Die Flächen mit einer 10%igen Wasserstoffperoxid-Lösung einstreichen und mit klarem Wasser gründlich nachwaschen.
Bei der Schimmelsanierung die jeweiligen nationalen Empfehlungen und Richtlinien beachten.

Technisches Merkblatt

StoDecosit SP

Bei der Beschichtung von Acrylfugen- und Dichtungsmassen können aufgrund der höheren Elastizität der Acryldichtungsmasse Risse und/oder Verfärbungen im Anstrich auftreten. Aufgrund der vielen verschiedenen im Markt befindlichen Produkte sind im Einzelfall eigene Versuche zur Beurteilung der Haftung durchzuführen. Tapeten entfernen und Kleisterrückstände gründlich abwaschen.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C
Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

Materialzubereitung

Mit möglichst wenig Wasser (ca. 6 - 8 % bei Verarbeitung mit der Sto-Trichterpistole) auf Verarbeitungskonsistenz einstellen. Vor der Verarbeitung gut aufrühren. Für maschinelle Verarbeitung muss die Wasserzugabe auf die jeweilige Maschine/Pumpe eingestellt werden. Intensive Farbtöne benötigen in der Regel weniger Wasser zur Optimierung der Materialkonsistenz. Wird das Material zu sehr verdünnt, verschlechtern sich Verarbeitung und Eigenschaften (z. B. Deckvermögen, Farbton).

Verbrauch

Ausführung	ca. Verbrauch	
SP 1,0	0,5 - 0,8	kg/m ²
SP 1,5	0,7 - 0,9	kg/m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

Grundbeschichtung:
Je nach Art und Zustand des Untergrundes.

Gipskartonplatten, die durch Lichteinwirkung vergilbt sind:
Damit die Vergilbung nicht durchschlägt, die Gipskartonplatten mit StoPrim Isol grundieren.

Zwischenbeschichtung für SP:
Bei farblich unregelmäßigen Untergründen StoColor Sil Comfort 1 x vorspritzen oder walzen.

Schlussbeschichtung:
StoDecosit SP

Applikation

manuell, maschinell

Technisches Merkblatt

StoDecosit SP

Das Produkt mit geeigneten Spritzgeräten (z. B. Sto-Trichterpistole, Innomat M8) applizieren.

Empfohlene Düsengröße für K 1,0: 4 mm

Empfohlene Düsengröße für K 1,5: 6 mm

Verdünnungsgrad je nach Spritzgerät einstellen (Sto-Trichterpistole: mit ca. 6 - 8 % Wasser verdünnen). Arbeitstechnik, Verarbeitungswerkzeug sowie Untergrund haben einen wesentlichen Einfluss auf das Ergebnis. Die angegebenen Werkzeuge sind Empfehlungen.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Durchgetrocknet und belastbar: nach ca. 3 bis 4 Tagen.

Bei hoher Luftfeuchtigkeit und/oder niedriger Temperatur wird die Trocknung entsprechend verzögert.

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar nach ca. 24 Stunden.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Hinweis auf die Trocknung:

Die vorgesehenen Gipspachtelmassen der herstellenden Industrie von Gipskartonplatten können eine besondere Feuchtigkeitsempfindlichkeit aufweisen. Diese Empfindlichkeit kann zu Blasenbildung, Aufquellung der Spachtelmassen und zu Abplatzungen führen. Daher empfiehlt der Bundesverband der Gips- und Gipsbauplattenindustrie e. V. in ihrem Merkblatt "Verspachtelung von Gipsplatten" durch ausreichende Lüftung und Temperatur für eine rasche Trocknung zu sorgen.

Anwendung auf Flächen mit Wassereinwirkung:

- Wassereinwirkungsklassen gemäß DIN 18534-1:2017-04 und gemäß Merkblatt Nr. 5 Bundesverband der Gipsindustrie e.V.

- Das Produkt ist nur für Flächen mit der Wassereinwirkungsklasse W0-I (geringe Wassereinwirkung) geeignet.

Liefern

Farbton

Weiß, begrenzt tönbar nach StoColor System

Füllstoffbruch:

Bei mechanischer Belastung der Beschichtungsoberfläche kann es bei dunklen, intensiven Farbtönen aufgrund der verwendeten, natürlichen Füllstoffe zu sich heller abzeichnenden Farbtonveränderungen an diesen Stellen kommen. Die Produktqualität und Funktionalität wird dadurch nicht beeinflusst.

Bei getönten Varianten können durch die Pigmente geringe Mengen an Konservierungsmitteln in das Material gelangen. Eine Vielzahl von Farbtönen ist auf Anfrage konservierungsmittelfrei lieferbar.

Technisches Merkblatt

StoDecosit SP

Strukturkornfarbigkeit:

Als Strukturkorn werden naturweiße Marmortypen verwendet. Die natürliche Maserung des Marmors kann vereinzelt als dunkleres Strukturkorn im Oberputz erkennbar sein.

Ein flächiges Durchscheinen der Strukturkornfarbigkeit im fertigen Oberputz kann bei hell-klaren, besonders bei klaren Gelb-Farbtönen auftreten. Dies ist in der Regel ein farbkontrastbedingter Effekt zwischen Farbton und Marmorkörnung. Beide Effekte entsprechen dem Grundcharakter eines marmorgefüllten Oberputzes und belegen die natürlichen Eigenschaften der verwendeten Rohstoffe. Die Produktqualität und -funktionalität wird dadurch nicht beeinflusst.

Farbtongenauigkeit:

Aufgrund chemischer und/oder physikalischer Abbindeprozesse bei unterschiedlichen Objektbedingungen kann keine Gewähr für gleichmäßige Farbtongenauigkeit und Fleckenfreiheit, insbesondere bei:

- a. ungleichmäßigem Saugverhalten des Untergrundes
- b. unterschiedlichen Untergrundfeuchten in der Fläche
- c. partiell stark unterschiedlicher Alkalität/Inhaltsstoffen aus dem Untergrund, übernommen werden.

Abtönbar Mit max. 1 % StoTint Aqua.

Verpackung Eimer

Lagerung

Lagerbedingungen Fest verschlossen und frostfrei lagern.

Lagerdauer Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.:
Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche
Beispiel: 1450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2021

Gutachten / Zulassungen

TÜV - Zertifikat-Nr. TM-10/191209-2	StoDecosit SP (Emissionsarm, Schadstoffgeprüft und Produktion überwacht) Bewertung des Emissionsverhaltens
-------------------------------------	---

natureplus® - Zertifikat 0602-2003-046-12	StoDecosit SP Umwelt - Gesundheit - Funktion
---	---

Kennzeichnung

Produktgruppe Innenputz

Zusammensetzung

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel

Technisches Merkblatt

StoDecosit SP

GISCODE	Polymerdispersion anorganisches Bindemittel Titandioxid Mineralische Füllstoffe Organische Füllstoffe Wasser Stabilisatoren Hydrophobierungsmittel Verdicker Dispergiermittel Entschäumer BSW10
----------------	--

Sicherheit Sicherheitsdatenblatt beachten!
 Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Bei getönten Varianten können durch die Pigmente geringe Mengen an Konservierungsmitteln in das Material gelangen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA

Technisches Merkblatt

StoDecosit SP

Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57-2178
infoservice@sto.com
www.sto.de